



Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

59. Jahrgang

Mittwoch, den 26. August 2020

Nummer 35

KRÄMERMARKT

1. September

**AUF DEM
DORFPLATZ
DOTTERNHAUSEN**



8.00 - 13.00 UHR





Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende: ☎ 0152 / 21025483 oder ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grünutplatz
 Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07427) 91001
 Vertretung: Förster Elmar Maier
 E-Mail: fr.schoemberg@zollernalbkreis.de
 Sprechzeit: Mo. – Fr. 7.30 – 8.00 Uhr & Di. 16.00 – 18.00 Uhr
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber) ☎ (07427) 94006-99
 (ab 17.00 Uhr)
Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Amtsverweser Herr Kühlwein: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Engesser: engesser@dotternhausen.de
 Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
 Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
 Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: schwarz@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07

Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de

Förster Stephan Kneer ☎ (07427) 590 93 09
 fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (074 33) 922 15 88
Grünutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Öffnungszeiten: Fr. 14 bis 18 Uhr und Sa. 10 bis 17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung.

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr
 Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst**Notarzt****Feuerwehr****Polizei****112
110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 29.08.2020

Stadtapotheke Schömberg, Schweizer Straße 23, 72355 Schömberg, Tel. 07427/94750
 Sonnen-Apotheke Bisingen, Hauptstraße 2, 72406 Bisingen, Tel. 07476/1411

Sonntag, 30.08.2020

Mozart-Apotheke Balingen, Mozartstraße 31, 72336 Balingen, Tel. 07433/15553

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de

www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

ZWECKVERBAND

„HOCHWASSERSCHUTZ SCHLICHEM“

Sitz Ratshausen, Landkreis Zollernalbkreis

Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund des § 7 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 28. Januar 2020 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan 2020 wird festgestellt:
im Erfolgsplan in den Erträgen auf 63.000 €
in den Aufwendungen auf 63.000 €
im Vermögensplan in den Einnahmen auf 150.000 €
in den Ausgaben auf 150.000 €

§ 2 Umlagen

Die Jahresumlagen werden für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt vorläufig festgesetzt:

- a) Betriebskostenumlage nach § 13 Abs. 2 der Verbandssatzung auf 63.000 €
- b) Kapitalumlage nach § 13 Abs. 3 der Satzung auf 150.000 €

§ 3 Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) beträgt 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur Aufrechterhaltung des Betriebs der Verbandskasse in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 7.000 € festgesetzt.

§ 5 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung beläuft sich auf 704.000 €

§ 6 Bewirtschaftung Wirtschaftsplan

Die Verbandsverwaltung wird ermächtigt, den Wirtschaftsplan zu vollziehen.

Ratshausen, 29.01.2020

Frank Scholz

Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt Zollernalbkreis hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 22.07.2020 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes bestätigt.

Der Wirtschaftsplan für das Rechnungsjahr 2020 liegt sieben Tage nach Bekanntmachung im Rathaus der jeweiligen und bekanntmachenden Mitgliedskommune öffentlich aus.

Ratshausen, 04.08.2020

Gez. Scholz

Verbandsvorsitzender

Polizeipräsidium Reutlingen

Die Einstellungsberater der Landespolizei informieren junge Menschen über das Berufsbild der Polizeivollzugsbeamtin/des Polizeivollzugsbeamten

Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz bei der Polizei in Baden-Württemberg sind auch in den kommenden Jahren sehr gut!

Auch für die Einstellungsjahrgänge 2021 und 2022 bleiben die Einstellungszahlen bei der Landespolizei Baden-Württemberg auf hohem Niveau. Gute Bedingungen für interessierte junge Frauen und Männer, die den Beruf der Polizeivollzugsbeamtin/des Polizeivollzugsbeamten anstreben.

Zwei verschiedene Ausbildungsgänge bietet die Landespolizei an: Die moderne, stark praxisorientierte, duale Ausbildung für den mittleren Polizeivollzugsdienst dauert 30 Monate und steht Mittlere-Reife-Absolventen/-innen mit einem Notenschnitt von mindestens 3,2 offen. Bewerber mit Abitur, Fachhochschulreife oder fachgebundener Hochschulreife mit einem Notenschnitt von mindestens 3,0 können direkt über ein Bachelorstudium in die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes einsteigen. Die Dauer dieser Ausbildung inklusive Studium beträgt insgesamt 45 Monate.

Gemeinsame Voraussetzungen für eine Bewerbung auf eine der beiden Laufbahnen sind insbesondere eine Mindestgröße von 160 cm, eine gute Gesundheit und körperliche Fitness. Wer kleiner als die geforderte Mindestgröße von 160 cm ist, kann in einem separaten Test beweisen, dass er oder sie dennoch die Anforderungen an den Polizeidienst erfüllt.

Für die Einstellung im mittleren Dienst mit Ausbildungsbeginn im Frühjahr 2021 ist Bewerbungsschluss am 30. September 2020. Für die Einstellung im mittleren Dienst mit Ausbildungsbeginn im Herbst 2021 und für die Einstellungen des gehobenen Dienstes mit Studienbeginn im Juli 2021 ist Bewerbungsschluss am 31. Dezember 2020.

Weitere Informationen und Ansprechpartner/-innen erfahren Interessierte unter www.polizei-der-beruf.de

Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen informieren gerne bei den nächsten öffentlichen Informationsveranstaltungen im September:

03.09.2020, 18.00 - 19.30 Uhr, Polizeirevier Kirchheim/Teck, Dettinger Straße 101, 73230 Kirchheim

14.09.2020, 18.00 - 20.00 Uhr, Polizeirevier Münsingen, Karlstraße 2, 72525 Münsingen

16.09.2020, 17.00 - 19.00 Uhr, Polizeirevier Hechingen, Heiligkreuzstr. 6, 72379 Hechingen

17.09.2020, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr, Polizeirevier Albstadt, Rudolf-Diesel-Str. 3, 72461 Albstadt

28.09.2020, 17.00 - 19.00 Uhr, Polizeihochhaus Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 30

Wichtige Hinweise:

Zur Eindämmung der Corona-Pandemie sind die Teilnehmerzahlen je Veranstaltung begrenzt. Deshalb richtet sich das Angebot vorrangig an Berufsinteressenten/-innen aus den Landkreisen Esslingen, Reutlingen, Tübingen sowie dem Zollernalbkreis.

Eine vorherige Anmeldung und Teilnahmebestätigung ist unbedingt erforderlich: Anmeldung per E-Mail unter berufsinfo@polizei.bwl.de unter Angabe des Namens, des Alters und der Wohnadresse. Für die Veranstaltung in Kirchheim/Teck wird eine telefonische Anmeldung erbeten: 0711/3990-298. (ms)

Michael Schaal





Regierungspräsidium Tübingen schreibt den Luftreinhalteplan Balingen fort – Umweltzone Balingen wird aufgehoben

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der ersten Fortschreibung des Luftreinhalteplans Balingen und Möglichkeit zur Beteiligung beginnt am 17.08.2020

Das Regierungspräsidium Tübingen schreibt den Luftreinhalteplan Balingen fort und hebt die Umweltzone auf. Selbst bei konservativer Betrachtung wird der Grenzwert für Stickstoffdioxid (NO₂) im Jahresmittel weiterhin sicher eingehalten. „Die durch das Land und die Stadt ergriffenen Maßnahmen sind erfolgreich. Die Luftqualität hat sich in Balingen erheblich verbessert.“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Zum 17.08.2020 legt das Regierungspräsidium den Planentwurf vor und lädt Bürgerinnen und Bürger ein, sich zu beteiligen.

In Balingen wurde im Jahr 2013 eine Überschreitung des Grenzwertes für Stickstoffdioxid im Jahresmittel gemessen, weshalb 2016 ein Luftreinhalteplan aufgestellt wurde. Die wirksamen Luftreinhalteplanmaßnahmen zeigten ihren Erfolg. Seit 2017 wird der Grenzwert von 40 µg/m³ im Jahresmittel unterschritten: 2017 betrug der Jahresmittelwert 34 µg/m³, 2018 31 µg/m³ und im Jahr 2019 nur noch 28 µg/m³.

Aufgrund dieser erfreulichen Verbesserung der Luftqualität werden mit der ersten Fortschreibung des Luftreinhalteplans für Balingen die folgenden Maßnahmen zum 01.11.2020 aufgehoben:

M3 Aufhebung der Umweltzone

M4 Aufhebung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf der gesamten Ortsdurchfahrt der B 27 – Endingen

Aus Lärmschutzgründen plant die Stadt Balingen aktuell, die Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h auf der gesamten Ortsdurchfahrt der B 27 – Endingen beizubehalten. Auch die beiden Maßnahmen der Stadt Balingen, die unabhängig vom Luftreinhalteplan ergriffen wurden, die Linksabbiegespur auf der B 27 Ortsdurchfahrt Endingen in Fahrtrichtung Rottweil vor der Abzweigung zur Lehrstraße und der Kreisverkehrsplatz an der Wilhelmstraße / Am Spitaltörl, bleiben bestehen.

Die Auswirkung der Aufhebung der Umweltzone wurde gutachterlich von der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg untersucht. Dazu wurden konservative Annahmen getroffen. Den Berechnungen zufolge steigt die Stickstoffdioxid-Belastung in Balingen durch die Aufhebung der Umweltzone im Bereich der Schömberger Straße im schlechtesten Fall um maximal 10 % (knapp 3 µg/m³) auf 31 µg/m³ im Jahresmittel 2020 an. Auch unter Berücksichtigung von wetterbedingten Schwankungen wird der Stickstoffdioxid-Immissionsgrenzwert von 40 µg/m³ im Jahresmittel in Balingen weiterhin sicher eingehalten.

Bevor die Aufhebung der Maßnahmen verbindlich festgesetzt wird, haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich an der Fortschreibung des Luftreinhalteplans zu beteiligen.

Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Öffentlichkeitsbeteiligung liegt der Planentwurf vom 17.08.2020 bis einschließlich 17.09.2020 zu den Dienstzeiten für jedermann zur Einsicht an folgenden Stellen öffentlich aus:

- *Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen, 2. OG, Zimmer S 202, Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Bitte beachten Sie, dass Sie zur Einsichtnahme an der Drehtür neben dem Haupteingang klingeln müssen.*
- *Stadtverwaltung Balingen, Neue Straße 31, 72336 Balingen, Eingangsbereich im EG des Rathauses Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.*

Es wird darauf hingewiesen, dass die Dienststellen nur mit Schutzmaske (beispielsweise eine Alltagsmaske aus Stoff oder mit einem Tuch oder Schal vor Mund und Nase) sowie unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln betreten werden dürfen.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, **ab dem 17.08.2020** den Planentwurf **im Internet** des Regierungspräsidiums Tübingen einzusehen (<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt5/Ref541/Luftreinhalteplaene/Seiten/Luftreinhaltung-Balingen.aspx>). Dort finden sie auch ein Einwendungsformular und das Gutachten der LUBW.

Bis einschließlich 02.10.2020 können Einwendungen und Anregungen schriftlich oder elektronisch an das Regierungspräsidium Tübingen, Referat 54.1, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen (Luftreinhalteplan@rpt.bwl.de) gerichtet werden.

Neues, digitales Format für den Jahresbericht 2019

Regierungspräsidium Tübingen gibt multimedialen Jahresbericht heraus

Die Corona-Krise hat den Jahresempfang des Regierungspräsidiums Tübingen, der eigentlich jetzt im Juli 2020 unter der Beteiligung von Frau Ministerin Dr. Susanne Eisenmann auf der Landesgartenschau in Überlingen stattfinden sollte, einen Strich durch die Rechnung gemacht – die Veranstaltung musste, wie viele andere auch, abgesagt werden.

Genutzt hat das Regierungspräsidium Tübingen aber den Aufwind, den die Digitalisierung in den letzten Monaten auch in den Behörden erhalten hat: Erstmals wird in diesem Jahr ein rein digitaler Rückblick auf das Jahr 2019 auf der Website des Regierungspräsidiums Tübingen angeboten. Zusätzlich zu Text und Bild werden in Audio- und Videoaufnahmen die vielfältigen Aufgaben der Bündelungsbehörde Regierungspräsidium dargestellt:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Seiten/Jahresbericht-2020.aspx>.

Neben den Beiträgen aus den Abteilungen können sich die Besucherinnen und Besucher der Website auch in einem Interview des RP-Online-Teams mit Frau Ministerin Dr. Eisenmann ein Bild über die Planungen zur Schulsituation nach den Sommerferien machen.



Handwerkskammer
Reutlingen

Mit wenigen Klicks zum Vorstellungsgespräch

Azubi-Speed-Dating: Online-Plattform bringt Jugendliche und Handwerksbetriebe zusammen

Am 1. September startet das erste Online-Speed-Dating der Handwerkskammer Reutlingen. Zwei Monate lang können Jugendliche auf Ausbildungsplatzsuche über eine Plattform mit Betrieben in Kontakt treten und sich auf ein erstes Date zum Kennenlernen oder ein Vorstellungsgespräch verabreden. Bei einem Speed-Dating kommen Bewerber mit mehreren Ausbildungsbetrieben ins Gespräch und finden in kurzer Zeit heraus, ob es passen könnte. Dieses bewährte Konzept wird nun unter dem Slogan „Dein Weg ins Handwerk“ erstmals in digitaler Form angeboten. Dafür gebe es mehrere Gründe, sagt Christiane Nowotny, Geschäftsbereichsleiterin Berufsausbildung, Prüfungs- und Sachverständigenwesen der Handwerkskammer Reutlingen. Einer davon sei das Coronavirus. „Ein normaler Veranstaltungsbetrieb ist seit Monaten unmöglich. Bildungsmessen und Infotage an Schulen fanden in diesem Jahr praktisch nicht statt“, so Nowotny. Zugleich sinke durch das neue Format der Aufwand für Jugendliche und Betriebe beträchtlich. „Die Kontaktaufnahme erfolgt direkt und zeitsparend über den Rechner oder das Smartphone. Die Ausgaben für den Messestand entfallen.“

Jugendliche finden auf der Plattform, die von der Lean Software GmbH in Münster entwickelt wurde, freie Lehrstellen für den Start in 2020 und 2021 mit detaillierten Informationen zu den Voraussetzungen und Anforderungen sowie die Kontaktdaten des Betriebs. Das laufend aktualisierte Angebot kann auf Ausbildungsberufe, Betriebe und Orte eingeschränkt wer-



den. Wer an einem Gespräch interessiert ist, kann über den integrierten Kalender direkt seinen Wunschtermin festlegen. Selbstverständlich können auch mehrere Termine mit mehreren Betrieben vereinbart werden. Eine Besonderheit der Plattform: Interessenten entscheiden, ob der Erstkontakt telefonisch oder per Video stattfinden soll. „Wie beim klassischen Speed-Dating können sich Bewerber und Betriebe persönlich kennenlernen, nur eben auf digitalem Weg“, betont Nowotny

Zwei Wochen vor Beginn des Ausbildungsjahres sind noch 724 Ausbildungsplätze in der Lehrstellenbörse der Kammer zu finden, so viele wie nie zuvor. Für das Ausbildungsjahr 2021 sind bereits über 750 Angebote gemeldet. „Das Handwerk will ausbilden und hält die Zahl der Ausbildungsplätze stabil. Daran hat Corona nichts geändert“, sagt Bildungsexpertin Nowotny, die davon überzeugt ist, dass das neue Format bei Jugendlichen und Betrieben gleichermaßen gut aufgenommen wird. Das Online-Speed-Dating sei nicht nur eine praktikable Alternative zur klassischen Veranstaltung, sondern eröffne Betrieben und Jugendliche zugleich einen zusätzlichen Kanal, sich zu präsentieren und miteinander in Kontakt zu kommen.

Die Plattform „Dein Weg ins Handwerk“ ist vom 1. September bis 31. Oktober online

Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Reutlingen können ihre Angebote ab sofort einstellen.

<http://deinweginshandwerk.azubi-match.com>



Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2020 sind aktuell noch 163 Lehrstellen unbesetzt und schon 158 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2021 gemeldet. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche)

Für 2020 werden im **Landkreis Zollernalb die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen** gesucht:

22 Maler und Lackierer m/w/d, 15 Maurer m/w/d, 13 Anlagenmechaniker m/w/d, 10 Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d, 8 Elektroniker m/w/d, 8 Gerüstbauer m/w/d, 9 Zimmerer m/w/d, 7 Fachverkäufer m/w/d im Lebensmittelhandwerk, 6 Fleischer m/w/d, 6 Metallbauer m/w/d, 6 Stuckateure m/w/d, 5 Mechatroniker für Kältetechnik m/w/d, 4 Hörakustiker m/w/d, 4 Straßenbauer m/w/d, 3 Beton- und Stahlbauer m/w/d und 3 Feinwerkmechaniker m/w/d.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
und Dautmergen (Telefon 25 07),
E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 31,00 Euro.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Kurzbericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.07.2020

TOP 1 Beschlussfassung zur Neufassung des Seilbahnvertrages zwischen der Gemeinde Dotternhausen und der Fa. Holcim GmbH

Amtsverweser Alfons Kühlwein erwähnte eingangs, dass seit der letzten Gemeinderatssitzung vom Mittwoch, 22.07.2020, nach wie vor keine vollständige Einigkeit mit der Fa. Holcim erzielt werden konnte. Der größte Dissens besteht nach wie vor beim Entgelt für den Seilbahnvertrag, also bei den Pachtzahlungen. Da liegen die Vorstellungen der beiden Vertragsparteien nach wie vor sehr weit auseinander.

Deshalb hatte der Gemeinderat in einer vorgelagerten nichtöffentlichen Sitzung beschlossen, der Fa. Holcim bei den Pachtzahlungen erneut entgegen zu kommen und folgender Beschluss gefasst wurde:

Wenn die Verträge zustande kommen und Rechtsklarheit und Einigkeit bei allen andern Verhandlungspunkten besteht, kann sich der Gemeinderat mit einem Pachtzins von 500,00 Euro monatlich beim Seilbahnvertrag einverstanden erklären.

Unter Zugrundelegung dieses Zusatzbeschlusses und dieser Änderung gegenüber dem Vertragsentwurf beschloss der Gemeinderat einstimmig seine Zustimmung.

Der Vertragsentwurf, der als Vertragsangebot an die Fa. Holcim zu verstehen ist, lag der Öffentlichkeit zur Einsichtnahme und Mitnahme aus. Schwärzungen wurden keine vorgenommen.

TOP 2 Beschlussfassung über den 12. Zusatzvertrag zum Vertrag über den Abbau von Kalkstein auf dem Plettenberg zwischen der Gemeinde Dotternhausen und der Fa. Portlandzement Dotternhausen Rudolf Rohrbach Kommanditgesellschaft vom 18.11.1952

Auch hier beschloss der Gemeinderat einstimmig seine Zustimmung zum Vertragsangebot an die Fa. Holcim. Auch dieser Vertrag lag in der Sitzung öffentlich aus zur Einsichtnahme. ggf. zur Mitnahme. Auch hier ist vollständige Transparenz gegeben.

Beide Vertragstexte sind als Angebote zu verstehen an die Fa. Holcim und die Verwaltung bzw. die beauftragte Rechtsanwaltskanzlei wurden mit weiteren Verhandlungen mit der Fa. Holcim beauftragt, um möglichst bald einen Abschluss zu beiden Verträgen zu erzielen.

Sitzungstermine

Vorläufiger Terminplan für die Sitzungen des Gemeinderats im II. Halbjahr 2020

Mittwoch, 23.09.2020

Mittwoch, 21.10.2020

Mittwoch, 18.11.2020

Mittwoch, 09.12.2020

Dabei kann es möglich sein, dass es aus gegebenem Anlass zu Verschiebungen kommt bzw. Sitzungen zusätzlich eingefügt werden müssen oder auch entfallen können.

- Bürgermeisteramt -



Gemeinde Dotternhausen
Zollernalbkreis
www.dotternhausen.de

Die Stelle der/des hauptamtlichen

Bürgermeisters/Bürgermeisterin (m/w/d)

der Gemeinde Dotternhausen mit rund 1.870 Einwohnern ist infolge Ablaufs der Amtszeit neu zu besetzen. Die Gemeinde Dotternhausen ist Mitglied im Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal. Die Amtszeit beträgt acht Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am **Sonntag, 08. November 2020**, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl am **Sonntag 29.11.2020** statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen/Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerberinnen/Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 i. V. m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens ab dem 22.08.2020 und spätestens am **Montag, 12. Oktober, 18.00 Uhr**, schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Bürgermeisteramt Dotternhausen, z. Hd. des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen, verschlossen mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck;
- eine eidesstattliche Versicherung der Bewerberin/des Bewerbers, dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt;
- Unionsbürgerinnen/Unionsbürger müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaats über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Im Falle einer Neuwahl beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am Montag, 09. November 2020 und endet am Mittwoch, 11. November 2020, 18.00 Uhr. Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl.

Ort und Zeit einer evtl. persönlichen Vorstellung werden den Bewerberinnen / den Bewerbern rechtzeitig mitgeteilt.

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung während der Urlaubszeit

Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung machen abwechslungsweise Urlaub. Es ist daher nicht auszuschließen, dass es in der Bearbeitung und Abwicklung von Anträgen zu Verzögerungen kommen kann.

Ein Besuch im Rathaus ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich - Tel.: 07427/9405-10 oder E-Mail: info@dotternhausen.de

Die Besucher müssen folgende Hygienevorschriften beachten:

- Maskenpflicht (auch für Kinder über 6 Jahre)
- Hände desinfizieren
- Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einhalten

Um Verständnis wird gebeten
Ihre Gemeindeverwaltung

Festhalle und Sporthalle geschlossen

Die Festhalle (mit Singsaal, Glaskasten ...) sowie die Sporthalle (mit Spiegelsaal) bleiben während der Sommerferien bis einschließlich 13.09.2020 geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.

Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am **Dienstag, 29.09.2020**, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Meldungen zur Abholung sind bis **Donnerstag, 24.09.2020, 11.30 Uhr**, beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-12, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömberg entsorgt werden.



Bau einer 4. Reinigungsstufe auf der Kläranlage Balingen

- Auftragsvergabe für die Planungen erfolgt

Die Kläranlage Balingen reinigt an ihrem Standort im Norden von Balingen das Abwasser von rund 45.000 Einwohnern aus allen Balingen Stadtteilen, aus Albstadt-Laufen, Dotternhausen, Dormettingen sowie aus Geislingen. Dazu kommen die Abwässer aus Gewerbe und von befestigten Flächen, sodass 2019 rund 9,5 Mio. Kubikmeter/Jahr (das entspricht der Füllmenge von ca. 2.500 Olympischen Schwimmbädern) und insgesamt (Einwohner + Gewerbe und Verkehrsflächen) eine Schmutzfracht von über 100.000 EW (Einwohnergleichwerten) gereinigt wurden. Das gereinigte Abwasser wird im Anschluss daran der Eyach zugeleitet.

Aufgrund neuester Anforderungen ist es das Ziel des Landes Baden-Württemberg, zukünftig auch Spurenstoffe aus Medikamenten und Industriechemikalien sowie auch Mikroschadstoffe (z. B. hormonell wirksame Stoffe) dem Abwasser zu entnehmen und damit nicht mehr der Eyach zuzuleiten. Dadurch sollen der bisher zulässige Eintrag von Schadstoffen in die Eyach zukünftig weiter reduziert und die Gewässerqualität der Eyach weiter gesteigert werden. Übergeordnetes Ziel ist es, die Grundwasserqualität nachhaltig zu sichern.

Auch der Zweckverband Abwasserreinigung Balingen schließt sich in enger Abstimmung mit dem Landratsamt Zollernalb-

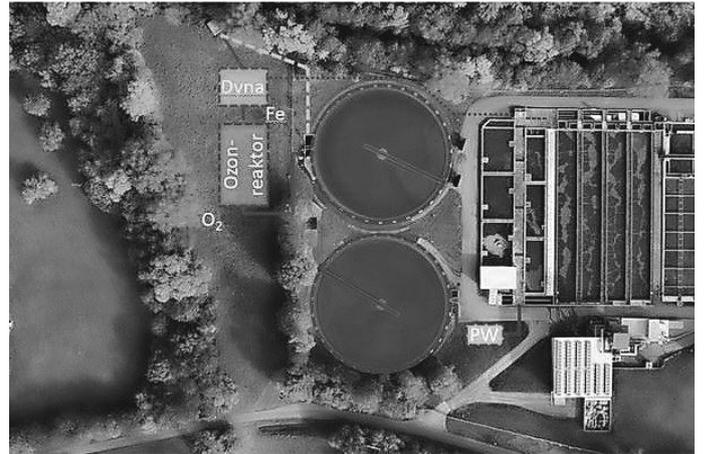


kreis und dem Regierungspräsidium Tübingen als Aufsichts- und Genehmigungsbehörden diesen Zielen an. Dazu steigt der Zweckverband in das größte Bauprojekt seit der Inbetriebnahme der Kläranlage 1977 ein. Ziel dieses Projekts ist es, durch den Bau einer 4. Reinigungsstufe die Reinigungsqualität der Kläranlage zu steigern um dadurch den hohen Ansprüchen der Eyach als Gewässer gerecht zu werden.

Dazu müssen in den kommenden Jahren baulich eine Vielzahl an Maßnahmen umgesetzt werden. So müssen die heutigen runden Nachklärbecken im Norden der Anlage erhöht werden, um die dortige Reinigungsleistung zu verbessern. Ergänzt wird der Reinigungsprozess dann um eine zusätzliche Anlage, die mittels vor Ort hergestelltem Ozon und einem darauffolgenden Sandfilter auch den Abbau und die Rückhaltung von Spurenstoffen ermöglicht, wobei bis 90% der Spurenstoffe zurückgehalten werden können. Das überschüssige Ozon wird wieder in Sauerstoff rückgewandelt.

Zur Umsetzung dieses Projekts hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 23. Juli 2020 einstimmig den Beschluss gefasst, den Auftrag für die Planungsleistungen an das Ingenieurbüro Sweco GmbH aus Stuttgart mit einer Niederlassung in Balingen zu vergeben. Der Vergabe vorausgegangen war ein europaweites Vergabeverfahren, auf das sich acht Büros beworben hatten. Die Kosten des Planungsauftrags belaufen sich auf rund 870.000 €, wobei sich die Leistungen bis in das Jahr 2028 erstrecken werden.

Für die daraus resultierenden Bauleistungen wird mit Kosten in Höhe von rund 7,5 Mio. € gerechnet die ebenfalls über einen Zeitraum bis zum Jahr 2028 anfallen werden.



Trinkwasseruntersuchung

Prüfbericht

Untersuchung gemäß TrinkwV Parameter Gruppe A

Entnahmeort: Dotternhausen

Probenahme: 04.08.2020

Ergebnisse

Parameter	Lab.	Akkr.	Methode	Grenzwerte	BG	Einheit	
-----------	------	-------	---------	------------	----	---------	--

Probenahme

Probenahme Trinkwasser (Zapf-/Schöpfprobe)	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 5667-5 (A14): 2011-02				X
Probenahme mikrobiol. Untersuchungen von Wasser	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 19458 (K19): 2008-12				X

Angabe der Vor-Ort-Parameter

Chlor (Cl ₂), frei	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7393-2: 2000-04	0,3	0,05	mg/l	< 0,05
Färbung, qualitativ	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7887 (C1): 2012-04				ohne
Geruch	JT	RE000 AE	DIN EN 1822 (B3) (Anhang C): 2006-10				ohne
Geschmack	JT	RE000 AE	DIN EN 1822 (B3) (Anhang C): 2006-10	1)			ohne
Wassertemperatur	JT	RE000 AE	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	17,1
Leitfähigkeit bei 25°C	JT	RE000 AE	DIN EN 27888 (C8): 1993-11	2790	5,0	µS/cm	589

Mikrobiologische Parameter gem. TrinkwV Anlage 1

Escherichia coli	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 9308-2 (K8-1): 2014-06	0		MPN/100 ml	0
Enterokokken	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7899-2 (K15): 2000-11	0		KBE/100 ml	0



Indikatorparameter gem. TrinkwV Anlage 3, Teil I

Clostridium perfringens	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 14189 (K24): 2016-11	0		KBE/100 ml	0
Coliforme Keime	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 9308-2 (K6-1): 2014-06	0		MPN/100 ml	0
Spektr. Absorptionskoeff. (436 nm)	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7887 (C1): 2012-04	0,5	0,1	1/m	< 0,1
Koloniezahl bei 22°C	JT	RE000 AE	TrinkwV §15 Absatz (1c): 2019-12	100 ²⁾		KBE/1 ml	0
Koloniezahl bei 36°C	JT	RE000 AE	TrinkwV §15 Absatz (1c): 2019-12	100 ³⁾		KBE/1 ml	0
Trübung	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7027: 2000-04	1 ⁴⁾	0,1	FNU	0,2
pH-Wert	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 10523 (C5): 2012-04	6,5 - 9,5 ⁵⁾			7,70
Temperatur pH-Wert	JT	RE000 AE	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	26,7

Keine der in AR-20-JT-005235-01 enthaltenen Proben weist eine Überschreitung des niedrigsten Zuordnungswertes, bzw. eine Verletzung eines Grenz- oder Richtwertes der Liste TrinkwV (Stand 20.12.2019) auf.

Alte Apfelsorten aus schwäbischen Streuobstwiesen – eine Chance für Gütlebesitzer, Verbraucher und Märkte

– Obstverkauf in heimischen EDEKA Märkten –

Zollernalbkreis: Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. mit Sitz in Bad Urach hat sich mit seiner Geschäftsführerin Maria Schropp und seinen Mitgliedern das Ziel gesetzt, Obst aus heimischen Streuobstwiesen an Verbraucher und Handel zu vermitteln. Gemeinsam wollen wir aus den vielen kleinen Schritten der Akteure im Streuobstparadies, große Schritte machen, ließ Maria Schropp und der erste Vorsitzende Oberbürgermeister Michael Bulander der Stadt Mössingen verlauten.

Unsere Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar sind ein einmaliger Landschaftsraum, der nicht nur wertvolle Funktionen für den Arten- und Klimaschutz übernimmt, sondern auch einen wahren Schatz an traditionellen und schmackhaften Obstsorten beherbergt. Die Streuobstwiesen haben wiederum an Bedeutung zugenommen, so Maria Schropp. Die Zeiten ändern sich – die regionale Versorgung der Bevölkerung, der Erhalt der Kulturlandschaft und Klima- und Artenschutz rücken zunehmend in das Bewusstsein der Verbraucher/innen in Baden-Württemberg. Diese Chance wollen wir nun nutzen. Die jahrhunderte alte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden, Obstfesten, spannende Museen u.v.m.

Alle sechs Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Reutlingen, Tübingen und der Zollernalbkreis beteiligen sich an diesem einzigartigen Projekt.

Das weitaus größte Interesse der Märkte zeigte sich im Zollernalbkreis. Gerd Koch als Betreiber des Edeka Marktes in Schömberg stand gleich hinter diesem Projekt, da er sich selbst als ausgebildeter Baumfachwart für die Pflege heimischer Streuobstwiesen einsetzt. Er gab wertvolle Anregungen für das Projekt, da er in seinem Blickwinkel die Bedürfnisse der Bewirtschafter und die der Einzelhändler vereint. Erfreulich ist, dass auch die Edeka Kochmärkte des Betreibers Klaus Koch in Balingen, Bisingen, Meßstetten und Rosenfeld teilnehmen. Die Fäden bzw. Organisation laufen in den jeweiligen Landratsämtern über die Kreisfachberater zusammen. Vieles gibt es derzeit zu tun, eine Herausforderung aller Beteiligten, so Kreisfachberater Markus Zehnder aus dem Zollernalbkreis.

Erfreulicherweise sei das Vorhaben bei den Einzelhändlern auf recht große Begeisterung gestoßen, sagte Markus Zehnder. Der Startschuss fiel am 14. August mit dem Jakob Fischer, auch „Schöner vom Oberland“ genannt. Dieser ist ein Zufallssämling, der 1903 in Oberschwaben gefunden wurde und der frühe leckere Tafelapfel eignet sich auch gut zum Backen und ist geeignet für Apfelmus. Da dieser saftige aromatisch und fein säuerliche Apfel nicht lange lagerfähig ist, kamen diese ab 14. August direkt von der Obstwiese zum Verbraucher. Mit dem Kauf und Verzehr der Äpfel wird ein direkter Beitrag zum Erhalt der landschaftsprägenden Streuobstwiesen geleistet!

Zum späteren Zeitpunkt werden weitere alte Apfelsorten wie Brettacher, Gewürzluike, Glockenapfel, Kardinal Bea, Champagner Renette, Berlepsch, Goldparmäne, Kaiser Wilhelm und der Berner Rosenapfel bis Dezember angenommen.

Als Annahmestelle fungiert der Bauernladen Vöhringer in Bisingen-Steinhofen. Die Annahme wird von den Fachwarten Gerlinde Palme (Hechingen) und Günther Vossler (Bal. Weilstetten) betreut. Jedoch unterliegen die Anlieferungen unter hohen Qualitätsanforderungen und strengen Vorgaben, teilte Kreisfachberater Markus Zehnder mit. Das Obst darf nur von Hochstämmen oder anderen großkronigen Bäumen auf starkwachsenden Unterlagen geerntet werden. Natürlich muss dieses handgepflückt sein, keine Druck- und Faulstellen besitzen, madenfrei sein und eine geringe Verschorfung von max. 5 % der Fruchtoberfläche vorweisen. Um eine gewisse professionelle Abwicklung zu gewährleisten, muss das Obst sortenrein in „Bodensee-Obstkisten“ in bestimmten Zeitfenstern angeliefert werden. Nur mit diesen hohen Vorgaben, mit bester Qualität und einer guten Organisationsstruktur können wir im Handel konkurrieren und die Streuobstware erfolgreich ins Rennen bringen – so die Verantwortlichen. Die Mühen werden natürlich fair entlohnt, sagte Geschäftsführerin Maria Schropp, denn der Verein Schwäbisches Streuobstparadies wird die Lieferung der Bewirtschafter mit einem Preis von brutto 1,00 € /Kg vergüten.

Rolf Schatz





Die Streuobsternte mit dem Sommerapfel Jakob Fischer begann kürzlich auf unseren heimischen Streuobstwiesen

Online-Veranstaltungskalender

Im übersichtlichen Online-Veranstaltungskalender der Zollernalb unter www.zollernalb.com finden Sie Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten auf der Zollernalb. Neben lokalen Ereignissen, geführten Wanderungen, Rad-Treffs, Ausstellungen oder Museumsführungen finden Sie dort unter anderem auch Rad- und Wandertipps. Klicken Sie rein oder schauen Sie mal auf der neuen kostenlosen Zollernalb-App vorbei!

Jugendtreff Dotternhausen



Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13:45 - 15:15 Uhr Grundschulgruppe
Mittwoch: 15:15 - 19:00 Uhr Offener Treff



Ist Ihr Hund bei der Gemeinde angemeldet?

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Brunnen beim Jugendhaus nicht mehr in Funktion

Die Verwaltung musste feststellen, dass immer wieder unzulässigerweise Wasser aus der Brunnenanlage entnommen wird und darüber hinaus immer wieder und „außer der Reihe“ die am Brunnen angebrachten Blumenkästen gegossen werden, obwohl sich Frau Rita Mocker für diese Tätigkeit bereit erklärt hat.

Nachdem der Brunnen über eine Umwälzung des bestehenden Wasservorkommens betrieben wird und durch die stetige Wasserentnahme die Gefahr besteht, dass die Umwälzpumpe beschädigt wird, musste diese abgestellt werden. Durch das kontraproduktive Gießen ist die Bepflanzung der beiden Blumenkästen stark in Mitleidenschaft gezogen worden und musste entfernt werden.

Schade, dass durch derartige Vorgänge, und ohne vorherige Rückfragen auf dem Rathaus, die vorbezeichneten Konsequenzen gezogen werden müssen, um größere Schäden zu vermeiden.

In diesem Jahr wird somit der Brunnen leider nicht mehr in Betrieb genommen.

Lippus, Bürgermeister



Energieagentur Zollernalb vor Ort in Dautmergen

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Dautmergen** ist:

Dienstag, 15. September 2020 - 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385**

oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

www.energieagentur-zollernalb.de

Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Neckar-Alb bietet eine kostenlose Erstberatung zum Thema Energieeffizienz für Unternehmen an.

Ansprechpartner für Unternehmen im Zollernalbkreis:
 Energieagentur Zollernalb, Tel.: 07433 92-1387

Gemeinde verfügt noch über 5 Nadelbrennholzlose

Nachfolgend sind die, noch zum Verkauf stehenden, Nadelbrennholzlose aufgeführt:

FWJ	Rev.	Aufn. Nr.	Los Nr.	Sorte	Haupt	Menge	Einheit	Lagerort
2019	14	201	850	nbh	Fi	5,78	Fm o.R.	P4-Zufahrt Erddeponie
2019	14	203	850	nbh	Fi	5,01	Fm o.R.	P850-Teufentalweg
2019	14	206	850	nbh	Fi	3,46	Fm o.R.	P3-Unterer Giersbergweg
2020	14	200	851	nbh	Kie	3,67	Fm o.R.	P851-Riemenrainweg
2020	14	204	850	nbh	Ta	1,69	Fm o.R.	P3-Vollochweg

Der Festmeter kostet 28,- €.



Interessenten melden sich bitte auf dem Rathaus, von dem sie dann auch einen entsprechenden Lageplan zur Verfügung gestellt bekommen.

Gemeindeverwaltung Dautmergen

Schulnachrichten

Schulzentrum Schömburg

Unterrichtsbeginn an den Schömberger Schulen

An der **Werkrealschule und Realschule Schömburg** beginnt der Unterricht nach den Sommerferien am **Montag, 14.09.2020**

Werkrealschule Schömburg

Für die **Klassen 6, 7, 8, 9 und 10** beginnt der Unterricht um **7.25 Uhr** und endet um **10.45 Uhr**.

Die Schülerinnen und Schüler versammeln sich in der **Sport-halle** zur Begrüßung und werden dann von ihren Klassenlehrkräften in die Klassenzimmer gebracht.

Der Unterricht für die **Fünftklässler** beginnt am **Dienstag, den 15.09.2020 um 8.10 Uhr**. Die Schüler/innen treffen sich im Musiksaal. Unterrichtsschluss ist um 11.40 Uhr.

Realschule Schömburg

An der Realschule beginnt der Unterricht für die Klassen 6 bis 10 um **8.10 Uhr** und endet um **11.40 Uhr**.

Hinweis: Bitte geben Sie das vor den Ferien ausgegebene Formular „Gesundheitsbestätigung bezüglich Covid-19“ Ihrem Kind am ersten Schultag für die Klassenlehrkraft mit. Sie finden es auch auf unserer Homepage www.realschule-schoemberg.de.

Die Schüler/innen der **fünften Klassen** treffen sich am **Dienstag, 15.09.20** um **9.30 Uhr** in der Sporthalle. Eltern sind natürlich willkommen. Für die Fünfer endet der Unterricht um 11.00 Uhr.



Verabschiedung von Michael Bach, Dirigent der Bläserklassen der Schlossbergschule und den beiden 4. Klassen

Zum Schuljahresende verabschiedete Frau Gruner, Rektorin der Schlossbergschule, den Dirigent der Bläserklassen und die beiden 4. Klassen.

Michael Bach, war seit dem Start im September 2014 musikalischer Leiter der Bläserklassen an der Schlossbergschule Dotternhausen.

Die Bläserklasse ist eine Kooperation der Schlossbergschule Dotternhausen mit den Musikvereinen Dormettingen und Dotternhausen, vertreten durch Frau Bertsch aus Dormettingen und Herrn Geiser aus Dotternhausen. Das zweijährige Projekt beginnt in der dritten Klasse und endet mit Klasse 4. Später wechseln viele Kinder in die Musikvereine über, um im Jugendorchester zu spielen.

Zur Verabschiedung von Herrn Bach war außer den beiden Vertretern der Musikvereine auch die Vorsitzende des Fördervereins, Frau Tamara Ritter, anwesend. Auch sie dankte ihm für seinen Einsatz als Dirigent der Bläserklassen.

Für Michael Bach war es, aufgrund seines immensen fachlichen und methodischen Wissens und Könnens, kein Problem die Schüler und Schülerinnen ins Musizieren mit Orchesterinstrumenten wie Trompete, Horn, Klarinette, Querflöte, Posaune Saxophon, Euphonium, Oboe und Schlagzeug einzuführen. Und dies mit dem ihm eigenen Anspruch auf gute Qualität. Somit hat er auch mit einen Grundstein für die Entwicklung der Schule hin zur „Schule mit Musikprofil“ gelegt.

Dafür ist ihm die Schulgemeinschaft der Schlossbergschule sehr dankbar.



Seine besonderen Bemühungen um die vielen Auftritte und Konzerte auch in seiner Freizeit sollen Erwähnung finden. Durch die Auftritte und Konzerte erfahren die Bläserklassenschüler Anerkennung und Lob, was sich positiv auf das Selbstwertgefühl der Kinder auswirkt. Nachgewiesen ist die Steigerung der Konzentrations- und Lernfähigkeit durch die regelmäßige Ausübung eines Instrumentes. In seinen Bläserklassen herrschte ein gutes Motivationsklima.

„Sowohl im Unterricht, wie auch im außerunterrichtlichen Bereich habe ich dich als aktiven und unermüdlichen „Schafffer“ kennen gelernt, der vor dem Hintergrund reichhaltiger Berufserfahrung alles für seine Bläserklassen gegeben hat“, sagte Frau Gruner. Sie hat seine Arbeit in den letzten 4 Jahren, in denen sie Schulleiterin ist, sehr zu schätzen gelernt und die Schule verliert mit ihm einen Kollegen, der mit seiner Erfahrung und Übersicht einfach fehlen wird. Ein neuer kompetenter Bläserklassenlehrer ist auch schon gefunden, verriet sie. Frank Schnell vom Musikverein Dotternhausen wird ab dem neuen Schuljahr, die musikalisch Leitung übernehmen. Die Schule dankte Herrn Bach für sein großes Engagement und seinen Einsatz.

Auch die beiden vierten Klassen wurden am 29.07.2020 von Frau Gruner von der Schlossbergschule verabschiedet.

„Für euch ist es heute ein besonderer Tag. Vier Grundschuljahre sind nun vorbei - das sind in Zahlen 1460 Tage, davon waren allerdings nur 760 Schultage.

Ihr habt an unserer Schule 3952 Unterrichtsstunden erlebt, sprich 177840 Minuten lang die Schulbank gedrückt“ rechnete sie vor, was die Viertklässler mit Erstaunen zur Kenntnis nahmen.



Neunundzwanzig Schülerinnen und Schüler haben ihre Grundschulzeit erfolgreich beendet. Stolz dürfen die Kinder auch sein. Es werden 9 Schülerinnen und Schüler auf ein Gymnasium wechseln, 15 auf die Realschule, 3 auf die Werkrealschule und 2 an eine Gemeinschaftsschule. .



Im September werden wieder 32 Erstklässler eingeschult, auf die sich die Schulgemeinschaft der Schlossbergschule schon sehr freut.

„Solange Kinder klein sind, gib ihnen tiefe Wurzeln, wenn sie älter geworden sind, gib ihnen Flügel.“

Man könnte sagen die Kinder sind jetzt flügge und dürfen das Nest „die Grundschule“ verlassen. Nun können sie ihre Flügel ausbreiten und in ihre Zukunft starten. Auch ihnen wünschte Frau Gruner im Namen der Schulgemeinschaft von Herzen einen guten Start an ihrer neuen Schule.



Grund- und Werkrealschule Schömberg

Werkrealschule Schömberg verabschiedet ihre Abschlussklassen

Unter besonderen Bedingungen konnte die Werkrealschule Schömberg ihre Schülerinnen und Schüler mit dem Haupt- bzw. Werkrealschulabschluss verabschieden.

Für insgesamt 39 Neuntklässler und 24 Zehntklässler endete ihre gemeinsame Schulzeit an der Schömberger Schule.

Anstatt bei einer gemeinsamen Abschlussfeier in der Stauseehalle nahmen die einzelnen Klassen unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygienemaßnahmen ihre Zeugnisse in der Sporthalle entgegen.

Der kommissarische Schulleiter Berthold Pfeffer ließ es sich aber trotz aller Umstände nicht nehmen, eine Ansprache zu halten und den Schülerinnen und Schülern für ihren weiteren Weg das Beste zu wünschen.

Die Zeugnisse wurden durch die Klassenlehrer Sebastian Albrecht (9a), Ben Resch (9b) und Carolin Lippus (10) überreicht. Im Anschluss an die Zeugnisausgabe wurden einzelne Schülerinnen und Schüler für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet. Hierbei ist besonders Sejla Tahric (9a) mit einem Durchschnitt von 1,0 hervorzuheben. Sie wurde für den besten Gesamtschnitt im Abschlusszeugnis mit einem besonderen Schulpreis ausgezeichnet.

Preise:

Klasse 9a:

Sejla Taric, Aksoy Esma, Fricke Paula

Klasse 9b:

Sancar Emin

Belobigungen:

Klasse 10:

Belen Mihai, Planer Kevin, Bartuli Lolita, Buchmiller Selin, Fricke Kim, Kocamer Isabell

Klasse 9a:

Schatz Lars, Kiebler Simon, Zimmermann Diego

Klasse 9b:

Eidemüller Nancy, Koch Nick, Kretzschmann Marie, Seemann Sidney, Marc Marius

Realschule Schömberg

Schömberger Realschüler gewinnen beim Europäischen Wettbewerb 2020

Für ihren Videobeitrag „Die EU – Eine Momentaufnahme“ erhielten die Schüler den Landes- und Bundespreis.

Damit hätten sie nicht gerechnet! Mit ihrem Videobeitrag zum Aufgabenbereich „Mein Europäisches Sichtfenster“ haben Christian Albus, Maximilian Roming, Jannik Müller und Max Heldt (alle Klasse 10b) den Landes- und Bundespreis des Europäischen Wettbewerbes 2020 gewonnen. Die Schüler erhielten einen Buchgutschein (Landespreis), einen Geldpreis im Wert von 100 € sowie unter Vorbehalt einen Reisepreis, da noch offen ist, ob dieser aufgrund der COVID-19-Pandemie

durchführbar ist (Bundespreis). Das 1 Minute und 38 Sekunden lange Video erstellten die Schüler unter Leitung ihres Klassenlehrers Sebastian Fauth im Rahmen des EWG-Unterrichts und in ihrer Freizeit, da die Erstellung des Videos, nach Aussage der Schüler, sehr zeitintensiv war.

Die Frage, für was man die EU eigentlich benötigt, wird in letzter Zeit häufiger gestellt. Daher entschieden sich die Realschüler dafür, sich in ihrem Videobeitrag mit verschiedenen Aspekten auseinanderzusetzen, auf die sich die Europäische Union positiv auswirkt. Beispielsweise auf das Reisen, da, wie es im Film heißt, es durch die EU erst möglich sei, ohne Visum in EU-Mitgliedsstaaten einzureisen. Ihren Film, welcher sowohl auf dem Vimeo Kanal der Realschule Schömberg (<https://vimeo.com/417693597>) als auch auf der Schulhomepage (www.rs-schoemberg.de) abrufbar ist, reichten die Schömberger Realschüler zusätzlich noch beim Schülermedienpreis Baden-Württemberg ein.

Mittlere Reife und besondere Preise für erfolgreiche Schömberger Realschüler

Im Rahmen einer Entlassfeier am Schulzentrum Schömberg wurden 62 Realschüler verabschiedet und mit Preisen für deren besonderen Engagements zugunsten der Schule ausgezeichnet.

So wie sich die Schüler der Abschlussklassen in den vergangenen Monaten an die Prüfungsvorbereitung und das Lernen unter besonderen Bedingungen gewöhnen mussten, so sollte auch deren Verabschiedung eine andere als all die der zurückliegenden Jahre sein.

Aufgrund des Infektionsschutzes konnte dieses Jahr keine große Feier mit den Eltern und Familien organisiert werden – die Zeugnisübergabe fand in adäquatem kleineren Rahmen durch die Klassenlehrer André Angele (10a), Sebastian Fauth (10b), Pascal Bachmann (10c) und Realschulrektor Uli Müller statt, der den Absolventen mit den besten Wünschen zu deren Erfolg gratulierte.

In den Klassen 10 a, b und c erhielten folgende SchülerInnen ihr Zeugnis

10 a:

Younes-Ismail Ayed Schömberg, Berke Dursun Schömberg, Volkan Ergenc Ratshausen, Jannik Finke Rottweil, Mika Hanert Schörzingen, Angelo Huonker Rosenfeld-Leidringen, Michael Krieger Rosenfeld-Täbingen, Julian Müller Dotternhausen, Lendrit Rexhepi Weilen u.d.R., Lars Sieg Dotternhausen, Maximilian Wiedl Dotternhausen, Patricia Hecke Rosenfeld-Leidringen, Lena Märklin Rosenfeld-Leidringen, Lea-Marie Riemer Schömberg, Lisa-Maria Schmidt Rottweil, Melina Schneider Ratshausen, Gioanna Singer Rottweil, Lara Stutz Zimmern u.d.B., Julie Vöckle Dormettingen

10 b:

Christian Albus Dotternhausen, Leon Birk Rosenfeld-Täbingen, Enrique Giss Schömberg, Max Heldt Rosenfeld-Täbingen, Leon Matyas Hausen a.T., Jannik Müller Dautmergen, Max Pill Dotternhausen, Maximilian Roming Weilen u.d.R., Chris Alexander Schatz Dotternhausen, Alexander Schulze-Beiering Rosenfeld-Täbingen, Lars Schwindt Wilflingen, Levin Triebswetter Schömberg, Tobias Winkler Rottweil-Zepfenhan, Jannik Winter Dotternhausen, Luis Wolter Schömberg, Amelie Feith Rosenfeld-Leidringen, Vivien Flindt Dormettingen, Liane Kauerhof Dormettingen, Eva Pfaff Dormettingen, Leonie Schmid Rosenfeld-Leidringen, Selina Schulz Rottweil, Melina Semke Rosenfeld-Täbingen

10 c:

Daniel Franjic Dotternhausen, Emirhan Göcek Hausen a.T., Patrick Izoita Zimmern u.d.B., Pius Kiene Schömberg, Johannes Koch Ratshausen, Manuel Koch Ratshausen, Daniel Mocker Dotternhausen, Karl Sommer Schömberg, John Weimer Weilen u.d.R., Gözde Acartürk Schömberg, Seray Coskun Schömberg, Justine Eckenweber Rosenfeld, A. Neva Esen Schömberg, Sarah Hermle Deilingen, Michelle Kneule Schöm-



berg, Oana Daniela Marc Dautmergen, Sanja Miteva Balingen, Zeynep Özcan Schömberg, Reneta Poyryazova Wellendingen, Julia Singer Rosenfeld-Leidringen

Herausragend waren dieses Jahr die Leistungen von Max Heldt aus der 10b, der die Mittlere Reife als Jahrgangsbester mit dem Gesamtdurchschnitt von 1,1 abschloss.

Mit einem **Preis** konnten ausgezeichnet werden:

10 a: Maximilian Wiedl, Angelo Huonker

10 b: Max Heldt, Jannik Müller, Leon Birk, Melina Semke

10 c: Manuel Koch, Sarah Hermle

Eine **Belobigung** ging an:

10 a: Julie Völkle, Lena Märklin, Younes-Ismail Ayed, Lea-Marie Riemer, Melina Schneider, Jannik Finke, Patricia Hecke, Hecke,

10 b: Liane Kauerhof, Christian Albus, Maximilian Roming, Amelie Feith, Leonie Schmid, Max Pill, Chris Alexander Schatz, Eva Pfaff

10 c: Johannes Koch, Gözde Acartürk, Zeynep Özcan, David Sommer, A. Neva Esen, Daniel Franjic, Patrick Izoita, Oana Daniela Marc, Singer Julia, Daniel Mocker, Jusine Eckenweber
Wie jedes Jahr kann die Schömberger Realschule durch die Kooperation mit der Firma „Holcim“ oder dem „Deutsch-Französischen-Partnerschaftsverein Oberes Schlichemtal“ auch weitere Preise, unabhängig von den Zeugnisleistungen der Schüler, verleihen.

So erhielten dieses Jahr Maximilian Wiedl (10a) und Max Heldt (10b) von Jan Schwarz den „Holcim-Preis“ im Wert von jeweils 125,- Euro für ihr außergewöhnliches und unermüdliches Engagement, wenn es um die Belange der Schule ging. Immer dann, wenn besonderer Einsatz von Seiten der Schüler gefragt war, brachten sich die beiden über das normale Maß hinaus verlässlich und engagiert ein.

Angelo Huonker (10a) durfte dagegen den Französisch-Preis für die besten Leistungen im Fach Französisch, einen Buchgutschein im Wert von 50,- Euro, von Frau Karin Wenzig-Luck als Vertreterin des Deutsch-Französischen-Partnerschaftsvereins entgegennehmen.

Einen Sonderpreis für das Engagement während seiner gesamten Schullaufbahn in der Schulband erhielt Jannik Müller (10b).

Zusätzlich bekamen die Schüler Christian Albus (10b), Max Heldt (10b), Jannik Müller (10b) und Maximilian Roming (10b) den Bundes- und Landespreis der Europäischen Bewegung e.V. für ihren Videobeitrag zum Europäischen Wettbewerb 2020 überreicht.

Am Ende der Feier verabschiedeten sich die Klassen von ihren Klassenlehrern und im Besonderen von ihrem Techniklehrer Anton Lohmüller mit persönlichen - jedoch „Corona-konformen“ - Videobotschaften, die sie an ihn übersandten und ihm auf diese Weise herzliche Wünsche für seinen Ruhestand, der zu den Sommerferien beginnt, mit auf den Weg gaben.

Preise und Belobigungen an der Realschule Schömberg

An der Realschule Schömberg wurden nachstehende Schülerinnen und Schüler der *Klassen 5 bis 9* zum Schuljahresende für besondere Leistungen mit einem Preis bzw. einer Belobigung ausgezeichnet:

Preise:

R5A Senn Julian Schörzingen, Slavov Ivan Schömberg, Weinmann David Schörzingen, Weinmann Sinja Schörzingen

R5B Ritter Jannik Gabriel Dotternhausen, Bertsch Leeann-Sky Dormettingen, Hoch Felicia Dotternhausen, Reiner Clarissa Dotternhausen, Sauter Aileen Rosenfeld-Täbingen

R6A Koch Louis-Friedrich Ratshausen, Polich Luka Ratshausen

R6B Müller Timo Dotternhausen, Bitzer Lena Dotternhausen, Geiss Mia-Alessa Dormettingen

R7A Sauter Timm Schömberg, Krüger Nele Schömberg

R7B Ritter Katharina Dotternhausen, Schatz Nele Rosenfeld-Täbingen, Steinacher Janine Dotternhausen

R8A Meindorfer Laurin Rottweil-Neukirch, Stotz Lorenz Rosenfeld-Täbingen, Bayer Marielle Dautmergen

R8B Acartürk Halican Schömberg, Reiner Yannis Schömberg, Polich Lara Ratshausen

R9B Ackermann Jan Dotternhausen, Ölschläger Florian Deilingen

Belobigungen:

R5A Ciccarelli Raffaele Schömberg, Krüger Max Schömberg, Schönfels Benedikt Schörzingen, Triebswetter Nico Schömberg, Denkinger Alyssa Schörzingen, Hermann Lucy Schörzingen

R5B Flatt Luca Dotternhausen, Holzer Felix Dautmergen, Pfaff Erik Dormettingen, Walter Leonard Rosenfeld-Täbingen, Braik Joline-Emily Rosenfeld-Leidringen, Wannemacher Sara Dormettingen, Wiedl Franziska Dotternhausen

R6A Bader Georg Alexander Schömberg, Geiger Lukas Schömberg, Hietmann Finn Dautmergen, Koch Jonas Ratshausen, Sauter Laurence Ratshausen, Ulmer Adrian Hausen a.T., Beil Leah Ratshausen, Karle Melissa Dautmergen

R6B Müller Julian Weilen u.d.R., Mustafic Ellis Dotternhausen, Schulz Tim Dormettingen, Ilin Dorothea Rosenfeld-Täbingen, Merz Chantal Zimmern u.d.B., Winter Lenja Dotternhausen

7A Gauß Thilo Dautmergen, Bader Selina Zimmern u.d.B., Banholzer Vivien Schömberg, Collierius Paula Schömberg, Kiebler Tatjana Schömberg, Mock Emilia Hausen a.T., Presstel Sophia Joy Hausen a.T., Treciak Lena Maria Schömberg, Wagner Mara-Jessica Schömberg, Zimmermann Tamara Ratshausen

R7B Feith Erik Rosenfeld-Leidringen, Hoch Cedric Dotternhausen, Koch Sam Schörzingen, Maier Lukas Dotternhausen, Weinmann Leon Weilen u.d.R., Tcaci Tatiana Dotternhausen

R8A Eggert Enzo Rottweil-Neukirch, Gießwein Julian Schörzingen, Trick Silas Rosenfeld-Täbingen, Pfaff Nina Dormettingen, Roth Finja Rosenfeld-Leidringen

R8B Banholzer Jannik Schömberg, Bayer Jannik Schörzingen, Bayer Pascal Schörzingen, Dursun Arda Schömberg, Schulz Jonas Dormettingen

R9A Kräutle Adrian Schömberg, Netzer Josua Schömberg, Beil Johanna Ratshausen, Fritz Kim Dautmergen, Matyas Marie Hausen a.T.

R9B Brandt Isabelle Dotternhausen, Link Jasmin Rosenfeld-Leidringen



Die Jugendmusikschule Zollernalb e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

SCHULLEITUNG (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle in Entgeltgruppe 10 TVöD. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Die Jugendmusikschule Zollernalb e.V. ist eine staatlich anerkannte außerschulische Bildungseinrichtung in kommunaler Trägerschaft. In unserer Musikschule werden bei 400 Unterrichtsbelegungen und 230 Jahreswochenstunden 500 Schülerinnen und Schüler dezentral unterrichtet. Die Musikschule ist Mitglied im Verband deutscher Musikschulen (VdM) und orientiert sich in ihrer Bildungsarbeit an dessen Qualitätsstandards.

Ihr Aufgabenbereich

- musikalische und kaufmännische Leitung der Musikschule
- zukunftsichere Neustrukturierung der Musikschule in pädagogischer, künstlerischer und organisatorischer Hinsicht
- Intensivierung und Optimierung der Zusammenarbeit mit musiktreibenden Vereinen der Region
- Kooperation mit Trägerkommunen
- Erteilung von Unterricht in mit der Führungsaufgabe vereinbarem Umfang

**Wir wünschen uns:**

- ein erfolgreich abgeschlossenes Musikstudium mit einem instrumentalen oder vokalen Hauptfach
- mehrjährige Berufserfahrung als Lehrkraft an einer Musikschule
- einschlägige Weiterbildungen für Leitungsaufgaben
- Ideen und Motivation zur Neustrukturierung und Zukunftssicherung der Musikschule
- Teamfähigkeit, Überzeugungskraft und Durchsetzungsvermögen
- Kreativität, Organisations- und Verhandlungsgeschick

Wir bieten Ihnen:

- eine sehr abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit mit hohem Gestaltungsspielraum in einer infrastrukturell und finanziell gut ausgestatteten Musikschule
- ein aufgeschlossenes und engagiertes Kollegium und Verwaltungsteam
- aktive Unterstützung der Trägerkommunen
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis spätestens Freitag, 11.09.2020** an:

Jugendmusikschule Zollernalb

Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Musikdirektor Thomas Wunder, Telefon 07427/8654, E-Mail: info@jms-zollernalb.de, gerne zur Verfügung. Informationen über unsere Jugendmusikschule finden Sie unter www.jms-zollernalb.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Samstag, 29.08.20 - Vorabend zum 22. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 06.09.20 - 23. Sonntag im Jahreskreis
entfällt

19:00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 13.09.20 - 24. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wortgottesfeier, mit Übergabe der Gewänder an die Erstkommunionkinder (Diakon)

Sonntag, 20.09.20 - 25. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Hl. Messe mit Kirchplatzeinweihung
Kollekte - Silbersonntag

Bericht Kirchengemeinderatssitzung vom 21.7.2020:

Themen waren:

1. Mesnerverträge/Aufgaben und Mesnervertretung und Blumenschmuck
2. Klingelbeutelierung mit neuem Schema
3. Altkleidercontainer
4. Neuer Kopierer für Pfarrbüro
5. Stand der Baumaßnahmen der Außenanlage
6. Eigentliche Einweihung am 20.9.2020; hier wird ein Gottesdienst stattfinden ohne Einweihungsfeier, aus Pandemiegründen.
7. Ministranten: Stehen jetzt unter der Leitung von Diakon Stephan Drobny mit Hilfe der Oberministranten.
8. Weitere Infos über Rosenkranzgebet, Mariä Himmelfahrt, Förderverein St. Martinus, Änderungen Öffnungszeiten Pfarrbüro ab September 2020 und Datenschutzrichtlinien.

Gottesdienst an Mariä Himmelfahrt, ein besonderes Erlebnis

Der Gottesdienst an Mariä Himmelfahrt war mehr als ein besonderes Erlebnis. Zum einen meinte es Petrus mit dem Wetter gut mit uns, so dass wir im Freien feiern konnten. Zum anderen war zum ersten Mal eine Veranstaltung auf der neu gestalteten Kirchenwiese. Neu war auch, dass aufgrund der Corona-Bestimmungen nur 4 Musiker spielen durften und das in einem Abstand von 2,5m zueinander und 10m zu den Besuchern.

Mitglieder des Kirchengemeinderates hatten Bänke und Stühle im gebührenden Abstand aufgestellt. Diese reichten jedoch nicht aus, so dass weitere Stühle aus dem St. Anna-Stift herangezogen werden mussten. Hier zeigte sich der schöne Rundweg als idealer Platz auf den auch Stühle gestellt werden können. Über 70 Personen ließen sich dieses Fest der Aufnahme Marias in den Himmel nicht entgehen und feierten mit Pfarrer Pushpam einen wunderschönen Gottesdienst, bei dem seit langem wieder gesungen werden durfte.

Das Bläserquartett des Musikvereins, bestehend aus Thomas und Edwin Geiser, Florian Wochner und Klaus Fünfer spielten die Lieder mit voller Hingabe was die Besucher in ihren Bann zog und kräftig mitsangen, ein herzliches vergelt's Gott den Bläsern. Ein Dankeschön auch an Pfarrer Shibu Pushpam, der diesen Gottesdienst wieder würdevoll gestaltet hat und diese Feier wie gewohnt mit einem Witz beendete, der viele Lacher unter den Besuchern hervorrief. Dank auch an unsere Mesnerin Rebecca Müller und Theres Wistuba, die für den schönen und passenden Blumenschmuck verantwortlich war. Danke auch den vielen Besuchern, die voll des Lobes über den schönen Gottesdienst und den schönen Platz mit der gelungenen Außengestaltung waren, und dies am „Silbersonntag“ im Spendenkörbchen auch sichtbar machten. Ja es ist schade, dass wir die Platzeinweihung am 20. Sept. absagen mussten, aber wir werden dies im kommenden Jahr nachholen.



Sehr viele Weihensangen säumten den Altar, mögen die gesegneten Kräuter den Segen in die Häuser bringen.

Lothar Ritter

Gottesdienst mit Einweihung der Außenanlage am 20.09.2020

Liebe Kirchengemeinde, liebe Gemeinde, wir hoffen, dass Sie bis jetzt alle gesund durch die Corona-Zeit gekommen sind. Wir alle sind gleich von dieser Pandemie betroffen und möchten uns weiterhin an Hygieneregeln und Vorschriften halten, sodass wir unseren Beitrag dazu tun, die Pandemie endlich beenden zu können.

Deshalb hat sich unser Kirchengemeinderat in seiner ersten Sitzung dazu entschlossen, **am Sonntag, 20.09.2020 um 10.00 Uhr** eine feierliche Messe mit Pfarrer Dr. Holdt zu feiern.



Der Liederkranz Dotternhausen wird diese Messe, in einer kleineren Besetzung, musikalisch umrahmen. Wir können in der Kirche, die im Moment vorgeschriebenen 1.50m Abstand pro Haushalt gut einhalten, indem wir diese akzeptieren.

Pfarrer Dr. Holdt wird anschließend das Kreuz, das von Klara und Paul Wimmer gestiftet wurde und unsere Außenanlage segnen.

Einen Festakt, bzw. eine Einweihungsfeier wird es im Anschluss **nicht** geben, so haben wir uns entschieden. Nach vielen Gesprächen, u.a. auch mit Amtsverweser Alfons Kühlwein, möchten wir hiermit, wie die Gemeinde, mit gutem Beispiel vorangehen und von einer Feier absehen.

Diese Einweihungsfeier möchten wir gerne, ungefähr in einem Jahr, mit der ganzen Kirchengemeinde und unserem Förderverein St. Martinus nachholen, vorausgesetzt, dass bis dahin wieder alles im normalen Zustand ist.

Wir sind in guter Hoffnung und im Glauben, dass wir so alle unsere Gesundheit, in dieser schwierigen Zeit, erhalten können. Im Namen des Kirchengemeinderats grüßt Sie herzlich

Gaby Klein
2. Vorsitzende



Das Bild zeigt den neuen, behindertengerechten Weg zu unserem Pfarramt. Auf der rechten Seite wird das gesegnete Kreuz seinen Platz finden.

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Sonntag, 30.08.20 - 22. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 06.09.20 - St. Verena Patrozinium

10:30 Uhr Hochamt

Kollekte - Silbersonntag

Sonntag, 13.09.20 - 24. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 19.09.20 - Vorabend zum 25. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena



Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Pfarrer Pushpam
Tel. 07427 / 7325 oder 015225270700.

Samstag, 29.08.20 - Vorabend zum 22. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse in Dotternhausen

Sonntag, 30.08.20 - 22. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Hausen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern

09:30 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg

Gottesdienste über Livestream

Es findet täglich um 09:00 Uhr eine Hl. Messe über den Livestream aus der St. Afra Kirche in Ratshausen statt.

Herzliche Einladung zur Mitfeier der Gottesdienste über den Livestream

<https://www.youtube.com/channel/UCCJqAE0VUT4tS-4QZmVFpTg>

Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Änderung der Öffnungszeiten

Ab 31.08. ist das Pfarrbüro mit neuen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Pfarramt Dotternhausen

Öffnungszeiten

Montag 14:15 – 17:30 Uhr

Dienstag 14:15 – 17:30 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 14:15 – 17:30 Uhr

Auch vormittags Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Stmartinus.dotternhausen@drs.de

www.kirche-dotternhausen.de

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr



Kirchliche Mitteilungen 27.08. - 03.09.2020

Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Gemeindeglieder,
Gottesdienste

Zurzeit senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10 Uhr über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evangelische Kirchengemeinde Erzingen Schömburg“ eingeben).
- **Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr!**

Die **Sommerpredigtreihe** im Distrikt geht weiter:
Zum Thema „**Worte der Hoffnung**“ gibt es folgende **Präsenz-gottesdienste** in den Ferien:

Sonntag, 30.08.2020 um 11.00 Uhr
im Schiefererlebnis Dormettingen:

„**Alles nur Theater?...dem echten Leben auf der Spur**“
(bei ungünstiger Witterung in der Ev. Kirche Endingen) gemeinsam - Gesamtkirchengemeinde
Sonntag, 06.09.2020 um 10.15 Uhr
St. Georgskirche Erzingen
Pfarrer Hahn

Sonntag, 13.09.2020 um 10.00 Uhr

vom Bürgerplatz Endingen
gemeinsam – Gesamtkirchengemeinde
Parallel wöchentliche Online-Gottesdienste auf unserem YouTube-Kanal, die während der Aktion „Eine Woche wie die Urgemeinde“ aufgenommen wurden.

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? – Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste an!
Unter der Telefonnummer **07433 / 210 16 17** können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Endingen oder Erzingen-Schömburg bzw. Täbingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Einzelne Jugendgruppen und Haus- sowie Gebetskreise haben nun wieder mit den Gruppenstunden begonnen. **In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise jedoch nach Absprache!**

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Tägliches Gebet um 19.30 Uhr

Weiterhin gilt: Täglich läuten die Glocken um 19.30 Uhr und laden ein zum Gebet.

Alles nur Theater?
... dem echten Leben auf der Spur
Gottesdienst LIVE

Schiefererlebnis Dormettingen
Sonntag, 30. August 2020, 11:00 Uhr

Bei ungünstiger Witterung in der Kirche Endingen.
Infos zur Durchführung am Sonntag, 30. August, ab 09:00 Uhr auf
<https://www.evangelisch-steinach-schlichemtal.de> und Tel. 07433 210 16 17

Ev. Gesamtkirchengemeinde
Steinach-Schlichemtal

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de



Sonntag, 30. August 2020 12. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe „Worte der Hoffnung“
in *Täbingen* im Freien mit Pfarrer Thilo Hess aus Laufen

10.00 Uhr Online-Gottesdienst aus Schömburg

11.00 Uhr Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal
„alles nur Theater“ - Dem echten Leben auf der Spur im Schiefer-Erlebnis mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

Freitag, 04. September 2020

Ab 6.00 Uhr Abholung des Tafelladen

Sonntag, 06. September 2020

10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen

10.15 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Dirk Hahn zur Sommerpredigtreihe

Gottesdienste

Zurzeit senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10 Uhr über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evangelische Kirchengemeinde Erzingen Schömburg“ eingeben).
- **Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr!**

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? - Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste über das Telefon an. Unter der Telefonnummer 07433 / 210 16 17 können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Endingen oder Erzingen-Schömburg bzw. Täbingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Ausdrucke der aktuellen Predigt finden Sie in unserer Täbinger Karsthans-Kirche.

Gerne werfen wir ihnen die Predigt auch in den Briefkasten. Einfach melden bei Axel Märklin Tel: 07427/8672 Mail: axel.maerklin@t-online.de

Tägliches Gebet um 19.30 Uhr

Weiterhin gilt: Täglich läuten die Glocken um 19.30 Uhr und laden ein zum Gebet.



Vereinsnachrichten



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

www.dotternhausen.albverein.eu

Vorankündigung:

Wanderung am Sonntag, 13. September, auf dem „Kloster-Felsenweg“

Die ursprünglich als Busausfahrt geplante Kooperationsveranstaltung „Entlang der Schwarzwaldhochstraße“ musste Corona-bedingt abgesagt werden.

Dafür bietet die OG Dotternhausen mit den Ortsgruppen des Oberen Schlichemtals am Sonntag, 13. September, als Kooperationsveranstaltung eine Tageswanderung an.

Treffpunkt ist um 10 Uhr am Rathaus in Dotternhausen. Wir fahren mit Fahrgemeinschaften nach Inzigkofen zum dortigen Kloster. Von dort starten wir den ca. 13 km langen Prämium-Wanderweg, der immer wieder spektakuläre Ein- und Ausblicke bietet. Der Kloster-Felsenweg hat seinen Namen nicht von ungefähr. Neben dem Fürstlichen Park Inzigkofen mit Kloster, dem Amalienfelsen und der sagenumwobenen Teufelsbrücke über die Höll-Schlucht, gibt es zahlreiche Gesteinsformationen zu bestaunen, die sich überall in der Landschaft finden. Immer wieder erhascht man auch schöne Blicke auf die malerische Auenlandschaft der Donau und im Schmeiental. Bitte ausreichend Rucksackvesper und Getränke mitnehmen. Festes Schuhwerk und Trittsicherheit (evtl. Wanderstöcke) sind erforderlich. Die reine Wanderzeit beträgt ca. 4 Std., wir bewältigen auf der Wanderung rund 550 Höhenmeter - etwas Kondition - nicht auf einmal, denn wir bewegen uns gemächlich abwechselnd rauf und runter.

Die Rückkehr ist für ca. 17.30 Uhr geplant – eine gemeinsame Abschlusseinkkehr ist vorgesehen.

Die Organisatoren und Wanderführer Klaus-Peter und Simone Schickling freuen sich auf eine rege Teilnahme und wie immer sind Gäste herzlich willkommen.



Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.

Mal wieder raus! 1. lauschtige Sommernacht des SVD

Unter dem Motto „Anständig den Sommer genießen“ lädt der SVD am Samstag, 12.09. ab 18:30 Uhr zu einem kleinen feinen Open-Air ein.

Einlass ist um 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei!

Für diesen Freiluft-Event konnten wir die „halbe Besetzung“ von Premium-Style gewinnen, die in Dotternhausen keine Unbekannten und beim Balingen Kultursommer stets gern gesehener Bühnengast sind.

Bei ausgewählten Weinen, kühlem Bier und leckeren Speisen genießen die Besucher in entspannter Atmosphäre einen Abend vorm Sportheim. Die Band wird dezent Ihr Repertoire präsentieren, sodass die Unterhaltung unter Freunden nicht zu kurz kommt.

Auf der Speisekarte stehen: Spanferkel mit Kartoffelsalat, Bergsteiger-Seele und Antipasti-Teller

Der Event findet nur bei trockenem Wetter statt.

Teilnahme nur unter vorheriger Anmeldung per Mail an vorstand@svdotternhausen.de, telefonisch unter 0171/7718808 oder bei einem der Ausschussmitglieder. Alle Gäste erhalten vorab eine ausführliche Teilnahme-

bestätigung und am Abend einen reservierten Sitzplatz zugeteilt. Bitte meldet Euch vorab an, ansonsten können wir aufgrund der Corona-Bestimmungen keinen Platz anbieten. **Der Sportverein freut sich auf euer Kommen.**



Tennisclub Dotternhausen

Bericht zur ordentlichen Mitgliederversammlung vom 31.07.2020

Jugendarbeit wird groß geschrieben – verdiente Ehrungen wurden ausgesprochen

Recht harmonisch verlief am Freitag, den 31.07.2020 die ordentliche Mitgliederversammlung des Tennisclubs Dotternhausen e.V., die im Sportheim Dotternhausen abgehalten wurde. Sie konnte Vereinsvertreter, Gemeinderäte und den stellvertretenden Bürgermeister Wolfgang Wochner recht herzlich begrüßen. Ein besonderer Willkommensgruß galt den Ehrenmitgliedern Renate Ritter, Rainer Thomas, Helmut Künstle und Emil Wager.

Brigitte Schumacher blickte in ihrem Rechenschaftsbericht auf das vergangene sportliche Tennisjahr zurück, welches ganz routinemäßig ohne besondere Höhepunkte verlief.

Mit dem Platzbau im Monat April, den unsere rührigen Senioren wieder übernommen haben, begann das eigentliche Tennisjahr. Der Dank gilt diesen älteren Herren, die die Plätze rechtzeitig für unser Eröffnungsturnier am 04. Mai 2019 spielbereit gemacht haben. Auch die Pflege der Plätze über die gesamte Sommersaison lag in den Händen der Senioren. Der sehr gute Zustand der gesamten Anlage die die ganze Saison hindurch war, ist Lohn für die Mühen der Senioren, so Brigitte Schumacher. Mit dem Schleifchenturnier am 04. Mai 2019 starteten wir dann in die Freiluftsaison, die dann von den Verbandsspielen unserer sechs gemeldeten Mannschaften dominiert wurde. Erwähnenswert dabei der Aufstieg unserer Herren 30, die nach einem Aufstieg in der kommenden Runde in der Württembergstaffel an den Start gehen.

Die Grundlage für unsere Jugendarbeit legten wir in der Kooperationsmaßnahme „Schule-Verein“, bei der wir ganzjährig die Kinder für den Tennissport begeistern konnten. Neu im letzten Jahr war eine Kooperationsmaßnahme mit dem Kindergarten.

In der Urlaubszeit veranstalteten wir am Dienstag, den 06. August, für die daheim Gebliebenen ein Mixed-Turnier, das großen Andrang gefunden hatte. Den Saisonabschluss feierten wir am 21. September 2019, morgens mit einem Kinderturnier und mittags mit dem Doppeltturnier für Erwachsene.

Rosi Thomas und Manuela Seifriz organisierten am 19. Oktober des vergangenen Jahres eine Busausfahrt nach Pforzheim. Die Skigymnastik wurde wiederum über die vergangenen Wintermonate mit viel Engagement durch Rosi Thomas angeboten und fand regen Zuspruch. Die Bewirtung übergab Alfons Hahn an die engagierten Mitglieder Manuela Seifriz, Brigitte Pfeffer, Rainer Thomas, Christoph Schumacher und Hans-Dieter Vogt. Letztendlich galt ihr Dank an die Gemeindeverwaltung mit



Bauhof, ihrem Stellvertr. Hugo Uttenweiler, allen Funktionären, Ausschusmitgliedern, Trainern, den Senioren für die Platzpflege, Rosi Thomas und Alfons Hahn für die ganzjährige Sportheimbewirtung sowie an die ganzjährige Reinigungskraft Gaby Klein.

Kasse

Einen präzisen Kassenbericht verzeichnete Kassier Hans-Dieter Vogt. Er blickte auf eine leicht rückgängige jedoch stabile Kassenlage zurück. Kassenprüfer Emil Wager und Karl-Otto Damm bescheinigten ihm eine ausgezeichnete Kassenführung.

Bereich Sport

Christian Künstle, Sportwart des Vereins, berichtete von der abgelaufenen Saison. Drei Mannschaften nahmen an der letztjährigen Verbandsrunde im Aktivenbereich teil. Dies waren die Damen (4er) Kreisstaffel 1 und Herren (4er) Kreisstaffel 2 sowie die Herren 30 (4er) Oberligastaffel.

Die Damen mussten sich mit dem vierten Rang vor dem TV Glatt 2 und dem TC Mössingen 2 zufriedengeben.

Die Herren in der Kreisstaffel 2 erfreuten sich über den dritten Tabellenplatz und die Herren 30 wurden in der Oberligastaffel deutlicher Sieger und landeten nach Abschluss auf Rang eins. Sie stiegen in die Württembergstaffel auf.

Bereich Jugend

Carolin Künstle verlas den Bericht des Jugendsportwarts, bestehend aus dem Team mit Petra Ruoff und Anne Schnekenburger. Es war wiederum eine Herausforderung im vergangenen Jahr rund sechzig Kinder für den Übungsbetrieb richtig zu verteilen, so Carolin Künstle. Die Resonanz in der Jugend war sehr groß, so dass der TCD eine VR-Talentiade, eine Mädchen und eine Juniorenmannschaft in der letzten Saison melden konnte. Erfreulich ist auch, dass eine Spielgemeinschaft mit Schörzingen zustande gekommen ist. Weiterhin am Ball blieb der TCD mit der Kooperation Schule bzw. Kindergarten, welche erfolgreich mit weiterem Zuwachs an Kindern zu Buche schlug. Ein neues Projekt begann der TCD mit ihrer Talentförderung, bei dieser talentierte Tennisspieler/innen durch zusätzliche Trainingsstunden kostenlos trainiert wurden. Nicht nur mit ihren Junioren als jahrelanger Dauerbrenner, auch mit den Mädchen in der Bezirksstaffel 2 und den VR-Talentiade Kids kann der TC Dotternhausen optimistisch in die Zukunft blicken, sagte Carolin Künstle.

Entlastungen

Die Entlastung durch den stellvertr. Bürgermeister Wolfgang Wochner erfolgte einstimmig. Der Tennisclub sei sehr gut aufgestellt und vollziehe vorbildliche Jugendarbeit mit ihrem Dreierteam Petra Ruoff, Carolin Künstle und Anne Schnekenburger, so Wochner. Er lobte alle Aktivitäten und ihr überdurchschnittliches Engagement, sagte in der Zukunft weiterhin die Unterstützung der Gemeinde zu und wünschte dem Verein weiterhin viel Erfolg und Freude bei ihrer Arbeit.

Ehrungen

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im TC Dotternhausen wurde Philipp Kopp geehrt. Eine ganz besondere Ehrung durfte Alexander Thomas entgegennehmen. Nach einem Jahr Beisitzer, Jugendsprecher von 2001-2004 und nun seit vier Jahren Schriftführer wurde er vom WLSB mit der Sportkreis-Ehrennadel in Bronze und vom WTB mit dem Ehrenbrief ausgezeichnet. Ebenfalls durfte sich Brigitte Pfeffer nach 16 Jahre Besitzer Tätigkeit über den WTB-Ehrenbrief freuen.

Mit einer tollen Leistung von rund 30-jähriger Ausschusstätigkeit als Kassier und stellvertr. Kassier hatte sich Renate Ritter für den Verein verdient gemacht und erhielt eine Dankeskunde von Seiten des Vereins.

Verabschiedungen

Nach den Ehrungen wurden die Funktionäre Renate Ritter und Brigitte Pfeffer gebührend aus dem Gremium verabschiedet. Nach rund zwölf jähriger Vereinstätigkeit als erster Vorsitzender von 2009-2017 und stellvertr. Vorsitzender bis zum heutigen Zeitpunkt wurde Hugo Uttenweiler ebenfalls aus dem Gremium verabschiedet.

Wahlen

Für ein weiteres Jahr wurden Hans-Dieter Vogt als Kassier und Schriftführer Alexander Thomas gewählt.

Brigitte Pfeffer schied als Beisitzerin aus dem Ausschuss aus, für sie rückte Ingolf Hoch nach. Kassenprüfer Emil Wagner und Karl-Otto Damm wurden wiederum für ein Jahr in ihrem Amt bestätigt.

Rolf Schatz





DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Sie erreichen unsere Einsatzleiterinnen telefonisch

Dotternhausen

Carolin Kerner, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Dormettingen

Karin Rauscher, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Dautmergen

Andrea Wager, Tel. 07427/4199977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)



Wanderverein Dautmergen

Rückblick Frühwanderung

Zur Wanderung am Sonntagmorgen 23.08. fanden sich 13 Leute bereits um 8.00 Uhr am Bürgerhaus ein. Zum warm-werden wanderte man gleich die Halde hoch, dann über Betonspur-Weg und durch den Wald bis zum Waldhof. Danach ging es zum Wasserturm. Auf dem weiteren Weg vorbei an den verschiedenen Höfen Richtung Leidringen richtete die Gruppe gerne den Blick nach vorne auf den blauen Himmel. Nur wer den Kopf drehte sah, dass es auch dunkle Wolken und Regen an den Bergen gab an diesem Morgen. Auf dem schönen Grillplatz auf dem Buchberg bei Leidringen wurde eine längere Pause eingelegt. Ulrike Kraft brachte dorthin Brezeln, Getränke, Sekt zur Stärkung für den Heimweg. Der führte erst auf der Höhe ein Stück zurück, dann hinunter zum Sportplatz Leidringen und schließlich zurück nach Dautmergen. Nach gut 12 Kilometern endete der schöne Wander-Vormittag pünktlich um 12.00 Uhr in Dautmergen. Wanderführer war Wolfgang Kraft.

Aktuellste Infos durch WhatsApp

In der Amtsblatt-losen Zeit hat sie sich schon bewährt, unsere neu eingerichtete WhatsApp-Gruppe, mit der alle Interessierten immer die aktuellsten Neuigkeiten erfahren können. Rund 25 Mitglieder hat die Gruppe schon. Wer noch aufgenommen werden will und so regelmäßig aktuellste Infos erhalten möchte, einfach eine kurze Nachricht mit Handy-Nummer und Name an den Vorsitzenden Helmut Jetter (E-Mail jetter52@web.de; Handy-Nummer 01575-1899290) senden. Selbstverständlich ist auf Wunsch auch jederzeit wieder eine sofortige Entfernung aus der Gruppe möglich.

September-Termine:

Am 11. September soll wieder unser Einkehr-Schwung stattfinden. Dann ist geplant, dass sich am 18. September nach der langen Pause wieder mal die Senioren-Gruppe trifft. Und schließlich soll am 20. September eine sehr schöne Nachmittags-Wanderung stattfinden. Bei Rottenburg wird es da auf die „7-Täler-Runde“ gehen. Bleibt zu hoffen, dass dies alles auch wie geplant stattfinden kann.



Was sonst noch interessiert

Donaubergland

Auszeit Daheim - Urlaubszeit in der Heimat Sommeraktion im Donaubergland

Die Ferien gehen weiter! Gemeinsam mit heimischen Übernachtungsbetrieben und Gastronomiebetrieben, Hotels, Gasthöfen, Gästehäusern und Gaststätten, lädt das Donaubergland auch in den kommenden Wochen zum Einkehren und auch zum Übernachten in der Region ein. Mit der Aktion „#Auszeit Daheim“ bietet das Donaubergland eine Reihe von Anregungen und Ideen für Urlaub auf ganz neue Art vor der eigenen Haustür ohne große Anreisewege - eine gute Alternative in diesen Zeiten.

Einige Unterstützer haben es schon vorgemacht und getestet: Landrat Stefan Bär war mit seiner Frau privat auf Radtour zum Hohenkarpfen und hat dort übernachtet. Oberbürgermeister Michael Beck ist mit seiner Frau ebenfalls privat von Fridingen zur Burg Wildenstein gewandert und hat dort im historischen Gemäuer der Jugendherberge das Donaubergland ganz neu erfahren. Die beiden Vorstände der Kreissparkasse Tuttlingen, die die Aktion maßgeblich unterstützt, Markus Waizenegger und Daniel Zeiler waren im Rahmen der Aktion ebenfalls schon im Donaubergland mit ihren Ehefrauen unterwegs, Waizeneggers per Rad bis Wumlingen ins Wellness-Hotel Traube und Zeilers zu Fuß von Tuttlingen bis ins Jägerhaus, wo sie ebenfalls ihre private „Auszeit Daheim“ genommen haben. Am 29. August lädt Tourismusminister Guido Wolf Interessierte zu einer (e-Bike-) Radtour auf einem Teil der „Königsetappe“ von Tuttlingen über Gnadenweiler bis auf den Heuberg nach Wehingen, wo im neuen „Hotel Schlossberg“ übernachtet wird. Hier in der Region kann man sich wunderbar erholen und sich auch von zu Hause aus immer wieder kleine Auszeiten gönnen. Vielleicht mal bei einer mehrtägigen Radtour durch die Region das neue e-Bike testen? Vielleicht auch mal bei einer mehrtägigen Wandertour mit Übernachtungen in heimischen Häusern das Donaubergland neu entdecken, zum Beispiel auf dem Donauberglandweg? Oder vielleicht einfach mal ausspannen außerhalb der eigenen vier Wände und es sich dabei gut gehen lassen? Dafür steht die ganze Ferienzeit zur Verfügung. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.auszeit-daheim.de

Höhlentag im Donaubergland fällt aus

Wie bereits angekündigt, findet in diesem Jahr kein „Höhlentag“ am letzten Augustsonntag statt.





Kostenlose Informationsführung im RuheForst Zollerblick bei Hechingen am Freitag, 04.09.2020 um 16.00 Uhr und am Mittwoch, 16.09.2020 um 16.00 Uhr. Anmeldung unter Tel. 0151 50 98 69 39 oder 07471 621796, da die

Teilnehmerzahl begrenzt ist. Treffpunkt: Parkplatz RuheForst Zollerblick (Navigation: Lindichstraße, 72379 Hechingen und der Beschilderung folgen). Bitte tragen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz und halten Sie sich an die vorgeschriebene Abstandsregelung. Weitere Informationen auch unter: www.ruheforst-zollerblick.de. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

LKK zahlt Prämie bei Nichtinanspruchnahme von Leistungen

Mitglieder der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) können eine Prämie beantragen, wenn sie im abgelaufenen Kalenderjahr länger als drei Kalendermonate dort versichert waren und keine Leistungen für sich und ihre über 18 Jahre alten mitversicherten Angehörigen in diesem Kalenderjahr beansprucht haben.

Die Prämie beträgt ein Zwölftel der im Kalenderjahr gezahlten Beiträge. Wer für 2020 eine Prämie in 2021 erhalten möchte, muss dies der LKK bis zum 30. September 2020 schriftlich mitteilen. Diese Frist gilt jedoch nur für diejenigen, die bisher noch keine Teilnahmeerklärung abgegeben haben. Wurde in 2019 bereits eine solche eingereicht, so verlängert sich diese automatisch um ein Jahr, sofern sie nicht gekündigt wurde. Das Formular hierfür – falls noch keine Teilnahme beantragt wurde – kann im Internet abgerufen werden unter www.svlfg.de/mediocenter.

Gesetzliche Vorsorgeuntersuchungen können weiterhin erfolgen, ohne dass die Prämie entfällt. Dazu gehören unter anderem Leistungen der Primärprävention, zur Verhütung von Zahnkrankheiten, bei Schwangerschaft und Mutterschaft oder zur Früherkennung von Krankheiten (zum Beispiel Krebsvorsorge oder Herz-Kreislauf-Check-up) sowie Schutzimpfungen oder Kindervorsorgeuntersuchungen. Mitversicherte Kinder unter 18 Jahren sind komplett ausgenommen, das heißt, der Kinderarztbesuch schmälert die Prämie nicht. Der Antrag ist ein Jahr lang bindend. Er kann vom Mitglied mit einer Frist von drei Monaten zum Ablauf eines Kalenderjahres schriftlich gekündigt werden. Ansonsten verlängert er sich jeweils um ein weiteres Jahr.

Einer bleibt nüchtern!
Geklärt, wer fährt?

Besser ankommen.

www.gib-acht-im-verkehr.de

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende!

www.kinder-bethel.de

Bethel

790



Endlich Zeit zum Kuscheln

In einer Kur wird die Mutter-Kind-Beziehung gestärkt.
Ihre Spende hilft bedürftigen Müttern.

www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden

Spendenkonto IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04
BIC: BFSWDE33MUE | Bank für Sozialwirtschaft

Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk

**Sie möchten eine Kleinanzeige
veröffentlichen?**

Wir beraten Sie gerne.
Telefonisch unter **07154 82 22-73**
oder per Mail an **anzeigen@duv-wagner.de**

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rauch Heizung - Klima - Sanitär

HEIZUNG - KLIMA - SANITÄR



- Holzheizungen
- Pelletheizungen
- Ölheizungen
- Gasheizungen
- Klimatechnik
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Kaminöfen
- Fussbodenheizungen
- Steuerungssysteme
- Abgassysteme
- Sanitäranlagen

WWW.RAUCH-ENERGIE.DE
Helmut Rauch GmbH - 72348 Rosenfeld - Tel. 07428 - 91 0 66

AKTION ZUGUNSTEN UNSERER SPORTJUGEND

In Zusammenarbeit mit der **Spvgg Truchelfingen e.V.** führt eine Werbefirma in den nächsten Wochen eine Aktion durch, bei der Ihnen alle gängigen Unterhaltungshefte und Magazine, die Sie sowieso kaufen, zum Bestellen angeboten werden. Als Gegenwert bekommt unser Verein dafür Sachpreise in Form von Sportartikeln (Trikots, Bälle usw.)

Als Verantwortliche der Sportjugend haben wir uns von der Redlichkeit der Aktion überzeugt und diese durch Unterschrift und Stempel bestätigt. Die Werber führen diese Bestätigung mit.

Für die tatkräftige Unterstützung bedankt sich die Sportjugend bei all ihren Freunden und Gönnern im Voraus ganz herzlich.

Spvgg Truchelfingen e.V.



GETRÄNKE
SCHERER
Dormettingen
Tel. 07427/2151

Abholmarkt Öffnungszeiten:
Tägl. 16.00 - 18.30 Uhr, Mi. nachmittag geschlossen
Fr. 14.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Alle Berg-Biere im Angebot z.B. Jubelbier oder Hefeweizen	20*0,5 o. Pfand € 16,52
Imnauer Fürstenquellen Mineralwasser Classic oder Sanft	12*0,7 o. Pfand € 4,83
Grantschen Lemberger Weißherbst Alle Preise inkl. 16 % MwSt. - wir geben die MwSt.-Senkung weiter!	0,75 l € 4,13



Wir haben Urlaub vom Mo. 31.08. - Fr. 04.09.2020.

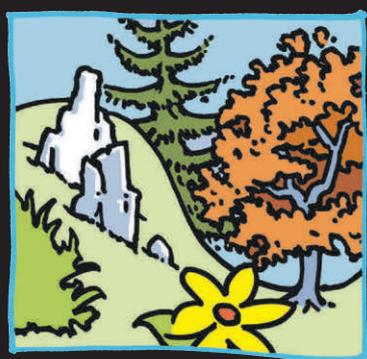
Paul Fehily

Der Fachmann für
Ihre grüne Insel

**Baumpflege
Gartenpflege**

Albstadt - Pfeffingen

Mobil: 0179 1198118
Fon: 07432 171545
Mail: galabau.fehily@t-online.de





Kaminöfen

mit Verbrennungsautomatik

KROHN+GÖHRING bad heizung klima kaminöfen
Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71

Werben mit Erfolg

**Schnelles Internet von der
NetCom BW jetzt verfügbar!**

Aus NeckarCom wird NetCom BW

Surfen Sie ab sofort in **Dautmergen** mit Highspeed-Internet der NetCom BW. Mehr Informationen finden Sie unter:
www.netcom-bw.de/neckarcom/privatkunden/wechsel-zu-netcombw

Gerne können Sie sich von unserem Vertriebspartner vor Ort beraten lassen!





Fleitling IT & PC Technik
Alexander Fleitling
Weiberstraße 12 · 72406 Bisingen
Telefon: 07433 21011660 · E-Mail: info@fleitling.eu

Ein Unternehmen der EnBW

